

NEBENZEITEN MINIMIEREN MIT CHICK-WERKSTÜCKSPANNSYSTEMEN UND SINUMERIK

Spannen mit Köpfchen

Werkzeugmaschinen verdienen nur dann Geld, wenn sie Späne machen. Potenziale zur Reduzierung von unproduktiven Nebenzeiten schlummern in fast jedem Betrieb. Helfen Sie Ihrer Produktivität mit geschickter Spanntechnik auf die Sprünge.

CNC-Bearbeitungszentren sind hochproduktiv, könnten aber in vielen Anwendungen noch effizienter genutzt werden, wenn die Nebenzeiten optimiert würden. Die einfachste Methode mit einem Schraubstock auf dem Arbeitstisch mag für Einzelfertigung und Kleinstserien sicher die richtige Methode sein, aber schon bei mittleren Losgrößen lassen sich produktivere Lösungen finden.

LÖSUNGEN FÜR MHRFACH-AUFSPANNUNGEN GESUCHT

Ein Weg wäre, mehrere Schraubstöcke auf einem Arbeitstisch zu befestigen. Doch schon hier beginnt das Problem der Programmierung. Schnell wird der Vorteil von mehreren Aufspannungen durch eine Vielzahl von Werkzeugwechseln zu nichte gemacht. Chick-Spannsysteme und Siemens haben gemeinsam einen

Zyklus für die Mehrfachaufspannung entwickelt. Dabei können sowohl einfache lineare Spannsituationen (mehrere Schraubstöcke auf einem Arbeitstisch) als auch rotierende Spannwürfel unterstützt werden.

Mehr zum Thema:
www.siemens.de/cnc4you

Chick-Spannsysteme

Um beim Chick-Spannsystem zu passenden Spannbacken zu kommen, reicht ein Backensatz (mit dem sich zwei oder vier Teile spannen lassen) aus hochfestem Aluminium. Das hat genügend Festigkeit für eine prozesssichere Bearbeitung, denn für die Stabilität der Spannung ist die formschlüssige Klemmung entscheidend. Durch den Formschluss werden zudem die auftretenden Vibrationen aus dem direkten Bearbeitungsbereich abgeleitet, wodurch sich auch die Standzeiten der eingesetzten Werkzeuge erhöhen.

IDEAL FÜR MHRFACH-AUFSPANNUNGEN

Chick bietet eine große Auswahl von horizontalen und vertikalen Mehrfach-

aufspannungen in Form von Spanntürmen oder Flachspannsystemen.

Um die Programmierung zu erleichtern, hat Siemens in Zusammenarbeit mit Chick die Steuerungsfunktion »Mehrfachaufspannung« weiterentwickelt, die standardmäßig in ShopMill integriert ist.

Damit werden auch Werkzeugwechsel über mehrere Werkstückaufspannungen optimiert, wodurch sich die Nebenzeiten und Werkzeugwechselzeiten deutlich verringern lassen. Ziel ist, möglichst erst alle Bearbeitungen eines Werkzeugs auf allen Aufspannungen durchzuführen, bevor der nächste Werkzeugwechsel angestoßen wird.

Erhältlich sind die Chick-Werkstückspannsysteme in Deutschland bei der Walter Bautz GmbH in Griesheim.



Spezielle Multi-Loks sind die perfekte Spannlösung für die Bearbeitung von vielen kleinen Teilen oder für den Einsatz in Bearbeitungszentren, die begrenzte Arbeitsraumverhältnisse aufweisen.

